

Vereinsmeisterschaften TSV und VfL Marl-Hüls 2016

Beigesteuert von Christopher Lissek
Sonntag, 24. April 2016

Nachdem sich die Verantwortlichen der Schwimmabteilungen der Vereine TSV und VfL Marl-Hüls im vergangenen Jahr zusammengesetzt hatten, bestand kein Zweifel mehr daran, dass die Vereinsmeisterschaften 2016 zusammen ausgetragen werden sollten.

Am Wochenende war es dann endlich soweit. Mehr als 100 Sportler trafen sich zu einem vereinsinternen Kräftemessen im Marler Hallenbad. Besonders für die Kleinsten galt die Veranstaltung als Highlight, denn jeweils die ersten drei eines Jahrgangs bekamen für ihre Leistungen in jeder Disziplin Medaillen überreicht. Die Schwimmer beider Vereine schwammen dabei zwar in denselben Läufen, gewertet wurden sie aber getrennt.

Besonders für den fünfjährigen Louis Segeht war es ein besonderes Erlebnis. Er war der jüngste Teilnehmer der Veranstaltung und bekam für seinen Auftritt gleich die erste Goldmedaille in seiner Schwimmkarriere.

Aber auch für die erfahrenen Schwimmer ist die Veranstaltung jedes Jahr ein Muss. Denn jeder möchte den Kampf um die Gesamtwertung des VfL für sich entscheiden und einen der begehrten Pokale abstauben. In der offenen Klasse der Frauen gewann wenig überraschend Corinna Löffler (1997) mit großem Abstand vor Sophia Weber (2001) und Wiebke Böhmer (1998). Bei den Herren bahnte sich dagegen eine riesen Überraschung an. Youngster Jonas Hops (2002) blickte bereits vor dem Wettkampf mit einem Auge auf Platz eins. Und so kam es auch. Jonas gewann nur sehr knapp mit drei Punkten Vorsprung vor Fabian Löffler (1999) und Fabian Fuß (2002).

In der Wertung mit den meisten Athleten gelang Nele David (2005) der Gewinn des Kinderpokals, gefolgt von Isabel Klaus (2006) und Jennifer Engel (2006). Bei den Jungs gewann Mika Mertens mit über 200 Punkten Vorsprung vor Alexander Komar und Lennard Frutschnigg (alle 2005).

Birgit Zelmer (1975) erschwamm sich mit einer soliden Leistung verdient den Sieg des Masterspokals der Frauen vor Mandy Schnetger (1993).

Den begehrten Herrencup konnte sich ein alter Bekannter sichern. Dieter Kopsicker (1959) gewann mit mehr als 1000 Punkten Vorsprung vor Björn Lewandowski (1991) und Peter Löffler (1973). Der Routinier bestätigte damit seine Leistung des vergangenen Jahres und verteidigte erneut den ersten Platz der Masters.

Für den TSV ging als einzige Mastersschwimmerin Michaela Meister (1968) an den Start. Sie zeigte ihr Können über 50m Rücken und Brust und wurde älteste Vereinsmeisterin.

Um der Veranstaltung neuen Schwung zu verleihen, haben sich die Organisatoren in diesem Jahr etwas Besonderes einfallen lassen. „Wir haben zum ersten Mal eine Kleiderstaffel und die Swim-out-Wettkämpfe durchgeführt. Auch wenn der Wettkampf dadurch etwas in die Länge gezogen wurde, fanden wir großen Zuspruch der Sportler.“, so VfL-Vorstandsmitglied Peter Löffler. Standesgemäß wurden die Swim-Out-Läufe, bei denen jeweils vier Durchgänge über 25m im KO-Modus in einer zugelosten Schwimmart geschwommen werden, mit glänzenden Pokalen geehrt.